

125 1J

30. Nov. 2006

ANFRAGE

der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde

an die Bundesministerin für Inneres

betreffend Zivildienierzusweisungen Oktober 2006

Nach Ihren Aussagen konnten auch im letzten Jahr erheblich mehr Zivildienster zugewiesen werden als in den Jahren vorher. Durch die Novellen ist es angeblich auch gelungen, nicht nur die Anzahl der Trägerorganisationen zu erhöhen, sondern auch den Rückstau drastisch zu senken.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienstern und wie viele Zivildienster konnten im Oktober 2006 zugewiesen werden?
(Auflistung nach Bedarf und Zuweisung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
 - 1.1. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienstern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.2 zugewiesen?
(Auflistung nach Bedarf und Zuweisung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
 - 1.2. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienstern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.4 zugewiesen?
(Auflistung nach Bedarf und Zuweisung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
 - 1.3. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienstern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.4, Ziffer 1 zugewiesen?
(Auflistung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)

- 1.4. Wie hoch war der Bedarf an Zivildienern und wie viele davon wurden an Rechtsträger von Einrichtungen nach §28, Abs.4, Ziffer 2 zugewiesen?
(Auflistung nach Bundesland, Sparte, Name der Rechtsträger und Name der Einrichtungen)
2. Wie viele Zivildienster leisten mit Oktober 2006 ihren Zivildienst?
3. Wie hoch ist der Bruttobezug, welchen die Zivildienstagentur als Verwaltungsaufwand pro Monat und ZDL durch Ihr Ministerium für die Monate März bis Oktober vergütet bekommt?
(Auflistung der Bruttobeträge pro Monat und Anzahl der ZDL)

to C. Kelly-

31

Brigitte J. J. J.

Long RT